

ABSENDER

Head of Judiciary
Gholamhossein Mohseni Ejei
c/o Embassy of Iran to the European Union
Av. Franklin Roosevelt 15
B-1050 Bruxelles
Belgium

Datum: _____

Reza Shahabi & Hassan Saidi

Exzellenz,

Reza Shahabi und Hassan Saidi sind führende Mitglieder des „Syndikats der Beschäftigten der Busgesellschaft von Teheran und Vororten“ (Syndicate of Workers of Tehran and Suburbs Bus Company – Sherkat-e Vahed). Beide Männer wurden im Mai 2022 verhaftet, Reza Shahabi am 12. Mai und Hassan Saidi am 18. Mai, während ihre Gewerkschaft einen großen Streik durchführte. Es ging dabei um nicht gezahlte Löhne und die hohen Lebenshaltungskosten angesichts der Inflation. Die Teilnehmenden forderten auch das Recht auf Gründung unabhängiger Gewerkschaften.

Reza Shahabi und Hassan Saidi wurden wegen „Propaganda gegen die Islamische Republik“ und „Versammlung und Verschwörung zum Begehen einer Straftat gegen die nationale Sicherheit“ verurteilt. Das Strafmaß: 6 Jahre Haft, zusätzlich 2 Jahre lang Reiseverbot, Verbot politischer Tätigkeit und Verbot der Nutzung sozialer Medien. Das Urteil wurde im Berufungsverfahren am 12. Januar 2023 in Abwesenheit der Angeklagten bestätigt.

- Ich appelliere an Sie, die Verurteilungen zu 6 Jahren Haft, das Verbot politischer Tätigkeit, das Verbot der Nutzung sozialer Medien sowie das 2-jährige Reiseverbot zurückzunehmen und Reza Shahabi und Hassan Saidi sofort und bedingungslos freizulassen, da sie allein wegen ihrer gewerkschaftlichen Aktivität inhaftiert sind.
- Ich möchte Sie daran erinnern, dass der Iran Unterzeichnerstaat des Internationalen Pakts über bürgerliche und politische Rechte und des Paktes über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte ist, die das Recht jeder Person garantieren, Gewerkschaften zur Förderung und dem Schutz ihrer wirtschaftlichen und sozialen Rechte zu gründen und diesen beizutreten.

Mit freundlichen Grüßen